

COLLEGE PRIVE MONGO BETI B.P 972 TÉL. : 242 68 62 97 / 242 08 34 69 YAOUNDE					
ANNÉE SCOLAIRE	EVALUATION SUMATIVE	EPREUVE	CLASSE	DUREE	COEFFICIENT
2025/2026	N°4	ALLEMAND	4 ^{ème} ALL	02 H	03
Professeur : Mme ASSENE Carmen		Jour:		Quantité :	

TEIL I: LESEVERSTEHEN 16 Pkte

TEXT: Das Leben im Dorf!

Ich bin Gabin und ich bin 14 Jahre alt. Ich bin Schüler in der 4eme Klasse. Ich wohne im Dorf mit meinen Großeltern. Meine Eltern wohnen in der Stadt. Manchmal am Wochenende, fahre ich in die Stadt, um meine Eltern zu besuchen. Das Leben in dem Dorf ist nicht dasselbe wie in der Stadt. In dem Dorf finden wir nicht so viele Personen, und nicht viele Häuser. Es gibt nur eine teerige Straße im Dorf, und das elektrische Licht ist am meisten ausgesetzt. Im Dorf ist der Verkehr nicht so reichlich, und die Freizeitaktivitäten sind ein bisschen langweilig.

Im Dorf sind einige Berufe dieselben wie in der Stadt. Wir haben zum Beispiel Berufe wie: Lehrer, Krankenpflegerin, Friseur, Bäcker, Schreiner, Handler, Motofahrer, Hilfsfrau... Aber es gibt auch besondere Berufe im Dorf, wie zum Beispiel: Landwirt, Züchter, Gärtner... Die Jugendliche machen manchmal Nebenjobs, um Geld zu haben.

Wörterklärung: manchmal= parfois, fahren= aller (en voiture), finden=trouver, teerige Straße= route bitumée, ausgesetzt= suspendu, der Verkehr= la circulation, die Freizeit=le temps libre, langweilig= ennuyeux, die Berufe=les métiers, die Jugendliche=les jeunes

A-Richtig oder falsch? 6Pkte

- 1-Gabin ist nicht-Schüler in der 4eme Klasse.
- 2-Die Eltern von Gabin wohnen in der Stadt.
- 3-Es gibt viele Personen im Dorf.

B-Beantworte die Fragen, schreibe ganze Sätze. 4Pkte (

- 1-Wie alt ist Gabin und welche Klasse besucht er?
- 2-Welche Berufe gibt es im Dorf?

C-MEDIATION: übersetze ins Französische 6Pkte

Manchmal am Wochenende, fahre ich in die Stadt, um meine Eltern zu besuchen. Die Jugendliche machen manchmal Nebenjobs, um Geld zu haben.

TEIL II: SCHRIFTLICHER AUSDRUCK 12 Pkte

Thema A-Beschreibe das Dorf , wo du lebst. Wie heißt das Dorf? Wie sind die Personen und die Häuser? Wie sind die Straßen und die Aktivitäten? Wie ist das Leben dort?

Thema B: Ergänzen den Dialog über die Arbeit im Feld am Samstag. 6Pkte

Alfred: Hallo, guten Tag Gabin!

Gabin:.....

Alfred: Wie geht es dir heute?

Gabin:..... Und dir?

Alfred:.....Was machst du gern am Samstag?

Gabin:.....Und du? Was machst du gern am Samstag?

Alfred:.....

Gabin: Okay. Bis später!

Alfred:.....

TEIL III : STRUKTUREN UND KOMMUNIKATION 12Pkte

A- Grammatik 6Pkte

1-Die Negation mit „nicht“ a) Ich komme zur Schule b) Er ist zur Schule gekommen 2Pkte

2-Die Negation mit „kein“ a) Ich habe ein Buch b) Ich esse Brot 1Pkt

3-Schreibe die Artikel: a)Bruder b)Schwester 1Pkt

4-Die Modalverben: Was ist richtig?

a) Ich.....(kann, kannst, können) Deutsch sprechen 1Pkt

b) Bitte Herr, ich.....(möchten, möchte, möchtet) hinausgehen 1Pkt

B-WORTSCHATZ 6Pkte

1-Was ist das Gegenteil (le contraire) von: a) klein; b) die Stadt 1Pkte

2-Was ist das Nomen (mit Artikeln)? a) leben.....; b) essen.....
1Pkte

3-Ergänze mit: *Klassenzimmer, Datum, Tafel, Schüler* 2Pkte

Es gibt viele.....a).....in der Schule. Der.....b).....schreibt das.....c).....an die.....d).....

4-Was passt in die Reihe nicht?

Der Vater---der Onkel---die Mutter---die Oma---die Kreide 2Pkte

Das Datum= Bonus 1 Pkt

Viel Mut!